



AKTUELLES AUS DEM LANDTAG

SEPTEMBER 2017



CDU FRAKTION IM
HESSISCHEN LANDTAG

- **Kindergartenbeiträge:**

Ab dem 01.08.2018 ermöglicht das Land Hessen die beitragsfreie Betreuung im Kindergarten für bis zu 6 Stunden am Tag.

- **Hessenkasse:**

Das Land Hessen unterstützt mit der HESSENKASSE die Landkreise, Städte und Gemeinden beim Abbau ihrer Kassenkredite.

- **KIP macht Schule:**

Durch das zweite Kommunalinvestitionsprogramm des Landes Hessen profitiert auch der Kreis Offenbach als Schulträger und erhält rund 23.750.000 Euro.

- **Schülerticket:**

Mit dem bundesweit einmaligen Angebot des hessischen Schülertickets können rund 840.000 Schüler und Auszubildende das ÖPNV-Netz von Bussen und Bahnen in Hessen für 365 Euro im Jahr nutzen.

- **Hessenweites Jobticket:**

Durch das kostenlose Jobticket können die Beamtinnen und Beamten wie auch die Tarifbeschäftigten des Landes Hessen ab 1. Januar 2018 hessenweit kostenlos den öffentlichen Nah- und Regionalverkehr nutzen.

ISMAIL TIPI MdL

Liebe Freunde,

die vergangenen Jahre haben gezeigt, womit wir in Zukunft kämpfen werden müssen. Integration und die Innere Sicherheit werden Herausforderungen sein, denen sich die Gesellschaft und die Politik stellen muss. Nicht nur aus diesen Gründen wird die bevorstehende Bundestagswahl richtungsweisend sein. Es geht um die Entscheidung darüber, wer die nächsten 4 Jahre die Geschichte Deutschlands lenken wird.

Dabei ist mir vor allem eins sehr wichtig: Das Privileg wählen zu dürfen. Gerade die etwas älteren Menschen unter uns wissen, dass es nicht selbstverständlich ist, dass jeder wählen gehen und sein Kreuz frei und ohne Zwang dort setzen darf, wo er möchte. Allgemeine, unmittelbare, freie, gleiche und geheime Wahlen – das klingt selbstverständlich, ist es aber nicht. Umso mehr bin ich darüber verärgert, dass mit dem türkischen Staatspräsident Erdogan ein Staatsoberhaupt eines anderen Landes der Meinung ist, sich in unseren Wahlkampf einmischen und die Bürger bevormunden zu müssen. Das kann und darf nicht sein. Wir verbitten uns jede Einmischung zu unserem Wahlverhalten in Deutschland. Wir sind freie und mündige Bürger. Wir wissen um unser Privileg und unsere Pflicht.

Deshalb bitte ich alle Wähler, vor allem auch die Jungwähler und die Senioren als größte Wählergruppe: Bitte machen Sie alle von ihrem Recht Gebrauch. Gehen Sie am 24. September wählen oder nutzen Sie die Möglichkeit der Briefwahl. Machen Sie ihr Kreuz für die CDU bei der Erst- und Zweitstimme und unterstützen Sie damit auch unseren Kandidaten Björn Simon. Für ein Deutschland, in dem wir gut und gerne leben.

Ihr

Ismail Tipi



Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei übersenden wir Ihnen die neuste Ausgabe von Aktuelles aus dem Landtag. Mit diesem Format

informieren wir regelmäßig über unsere Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger im Hessischen Landtag.

Hier finden Sie aktuelle Informationen des CDU-Abgeordneten Ihres Wahlkreises und Berichte über unsere parlamentarische Arbeit. Dies sind natürlich nur Streiflichter - für weitere Informationen empfehlen wir Ihnen einen Besuch unserer Internetseite unter: www.cdu-fraktion-hessen.de

Wir wünschen eine spannende Lektüre. Für Anregungen, Fragen oder Rückmeldungen erreichen

Sie uns jederzeit über cdu-fraktion@ltg.hessen.de

Mit freundlichen Grüßen

Holger Bellino,
Parlamentarischer Geschäftsführer
der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

DAS NEUE SCHÜLERTICKET BRINGT MOBILITÄT IN GANZ HESSEN NACH VORN

von Ulrich Caspar, verkehrspolitischer Sprecher der hessischen CDU-Landtagsfraktion



Die Einführung eines in ganz Hessen geltenden Schülertickets bedeutet einen enormen Schub für die Mobilität der rund 840.000 Schüler und Auszubildenden in Hessen. Bereits im August waren 250.000 Schülertickets verkauft. Dieses Angebot endet nicht an der Stadt- oder Landkreisgrenze, sondern gilt für ganz Hessen. Das

ist bundesweit einmalig und beispielhaft für die Mobilitätspolitik der Landesregierung.

Auf dem Weg in die Schule, zu Treffen mit Freunden, zum Schwimmbad oder zu anderen Veranstaltungen - ob innerhalb oder außerhalb der Schulzeiten und Ferien. Für 1 EUR am Tag kann nun das leistungsfähige ÖPNV-Netz von Bussen und Bahnen in Hessen genutzt werden. Schüler und Auszubildende von heute werden so auch Nutzer der Zukunft. Die Verkehrsverbünde in Hessen können sie langfristig mit ihrem Angebot überzeugen und binden. Zugleich senkt ein Schülerticket auch die Mobilitätskosten vieler Familien. Wer jedoch weiterhin zu Fuß gehen, mit dem Fahrrad oder dem Auto fahren möchte oder das „Elterntaxi“ nutzt, kann dies auch tun.

Mit der Ende vergangenen Jahres unterzeichneten Finanzierungsvereinbarung des

Landes mit den hessischen Verkehrsverbänden haben wir die Grundlage für einen leistungsfähigen ÖPNV in Hessen geschaffen. Zusätzlich stellt das Land für das Schülerticket allein in der dreijährigen Erprobungsphase bis zu 20 Millionen Euro pro Schuljahr zur Verfügung. Die Nachfrage nach Bussen und Bahnen wird auch in Zukunft steigen. Sie kann aber vor allem im Ballungsraum Rhein-Main erst dann ausreichend gedeckt werden, wenn wichtige Infrastrukturvorhaben verwirklicht worden sind. Das Engagement von Landesregierung und CDU-Fraktion bei Projekten wie der Regionaltangente West oder der Nordmainischen S-Bahn beweisen, dass die CDU-geführte Landesregierung die wichtige Bedeutung des ÖPNV kennt und die Verbünde bei der Aufrechterhaltung eines attraktiven ÖPNV-Angebotes auch im ländlichen Raum aktiv unterstützt. Auch die Einführung eines Jobtickets für die hessischen Landesbediensteten ab 2018 beweisen das nachdrücklich.



HESSEN LEBT FAMILIE DREI JAHRE KINDERGARTEN SIND KÜNFTIG BEITRAGSFREI

von Dr. Ralf-Norbert Bartelt,
sozialpolitischer Sprecher
der hessischen CDU-Landtagsfraktion

Ab dem 1. August 2018 müssen Eltern für alle drei Kindergartenjahre nicht mehr selbst aufkommen. Dies gilt für Öffnungszeiten für jeweils sechs Stunden am Tag. Damit entlasten wir die Familien künftig im Schnitt pro Kind um fast 5.000 Euro. In Hessen ist das letzte Kindergartenjahr bereits seit dem Jahr 2007 für fünf Stunden beitragsfrei. Jetzt entlasten wir die Eltern weiter, denn künftig sind sechs Stunden

auch in den ersten beiden Kindergartenjahren beitragsfrei, für das dritte Jahr wird die Beitragsfreiheit auf sechs Stunden ausgeweitet.

Uns ist aber nicht nur die Beitragsfreiheit wichtig, sondern auch die Steigerung der Qualität. Daher stehen in 2018 und 2019 zusätzliche Mittel in Höhe von knapp 50 Millionen Euro bereit. Insgesamt stehen mit über 500 Millionen Euro in 2017 für die Förderung der frühkindlichen Bildung und Betreuung so viele Mittel wie noch nie zur Verfügung.

Fortsetzung auf Seite 3

Zum Vergleich: 1999 wurden gerade einmal 65 Millionen Euro in diesem Bereich investiert. Die finanzielle Entlastung von Familien mit Kindern ist ein Beitrag zum immer stärker werdenden Wunsch nach Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

1, 2, 3 – SECHS STUNDEN GEBÜHRENFREI

Zur Finanzierung stehen im Entwurf des Doppelhaushaltes 2018/2019 Mittel in Höhe von 440 Millionen Euro bereit – 130

Millionen Euro für das Jahr 2018, 310 Millionen für 2019. Die CDU-geführte Landesregierung unterstützt die Kommunen bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben im Bereich der Kinderbetreuung seit Jahren mit erheblichen Mitteln, denn sie sieht darin eine gesamtgesellschaftliche Verpflichtung. Das Land stellt den Kommunen eine Pauschale pro Kind von rund 136 Euro im Monat zur Verfügung. Das ist der Mittelwert aus allen Kindergartengebühren in Hessen. Diese Mittel erhielten

die Kommunen bisher für das kostenfreie dritte Kindergartenjahr vollständig über den Kommunalen Finanzausgleich. Das wird auch künftig für die beitragsfreien ersten und zweiten Kindergartenjahre der Fall sein. Allerdings beteiligt sich das Land jetzt zur Hälfte an dieser Finanzierung für alle drei Jahre. Städte und Gemeinden verwenden diese Mittel für die Beitragsfreistellung der Kinder in kommunalen Einrichtungen und leiten sie an freie Träger von Kindertageseinrichtungen weiter.

WIRKUNGSVOLLE HILFE FÜR DIE KOMMUNEN BEIM SCHULDENABBAU

von Dr. Walter Arnold, finanzpolitischer Sprecher der hessischen CDU-Landtagsfraktion

Neue Schulden vermeiden und Altschulden nach und nach abbauen - dies haben wir uns auf die Fahnen geschrieben. Dabei arbeiten wir nicht nur an einer Reduzierung des Schuldenbergs des Landes, sondern helfen auch unseren Kommunen, ihre Schulden abzutragen.

Wichtige Fortschritte und beachtliche Erfolge konnten wir bereits zusammen mit den Kommunen mit dem über drei Milliarden Euro umfassenden Kommunalen Schutzschirm des Landes erreichen, mit dem wir gezielt bei der Entschuldung der Kommunen mitgeeholfen haben. Doch damit gaben und geben wir uns nicht zufrieden. Deshalb legen wir – teilweise gemeinsam mit dem Bund - zwei kommunale Investitionsprogramme auf. Da die kommunale Familie derzeit mit deutlich zu hohen Kassenkreditbeständen (vergleichbar mit Dispokrediten im Privathaushalt) belastet und damit einem erheblichen Zinsänderungsrisiko ausgesetzt ist, muss reagiert werden.

Deshalb unterbreiten wir Kommunen mit hohen Kassenkreditbeständen mit der HESSENKASSE ein bundesweit einmaliges Angebot: Auf einen Schlag können diese sich ab Mitte des nächsten Jahres die insgesamt rund 6 Milliarden Euro Kassenkredite vom Land abnehmen lassen. Die Zinsen werden ab diesem Zeitpunkt von der HESSENKASSE übernommen, die zugleich die Tilgung dieser Kredite organisiert und erhebliche Tilgungszuschüsse beisteuert. Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Entschuldung der Kommunen.

Darüber hinaus werden wir im Rahmen der HESSENKASSE ein zusätzliches Investitionsprogramm mit einem Volumen von 500 Millionen Euro auflegen, mit dem wir jene finanz- oder strukturschwachen Kommunen besonders unterstützen wollen, die keine Kassenkredite angehäuft oder durch eigene Anstrengungen bereits abgebaut haben. Damit werden deren hervorragende Leistungen bei der Haushaltskonsolidierung anerkannt und gewürdigt.

Hessen setzt auf Schuldenabbau, sowohl im Land als auch in den Kommunen. Wir leisten damit unseren Beitrag, die Schuldenspirale zu beenden und Investitionen in die Zukunft zu ermöglichen. Denn ausgeglichene Haushalte und eine tragfähige Begrenzung von Kassenkrediten sind der richtige Weg, den kommenden Generationen Handlungsspielräume statt Schuldenberge zu hinterlassen.





- ▲ Der Hessische Innenminister Peter Beuth kürte die Freiwillige Feuerwehr Mühlheim auf Grund meines Vorschlags zu Hessens „Feuerwehr des Monats Juli 2017“. Die mit 500 Euro dotierte Auszeichnung erhielten die Brandschützer für ihr Engagement bei Inklusion und Integration. Herzlichen Glückwunsch.



Mehr als 35 Jahre sind seit dem Bau des Vereinsheims des Tennisclubs am Waldbad Obertshausen vergangen. Das Land Hessen finanziert einen Teil der notwendigen Sanierungsarbeiten mit 18.000 Euro aus Mitteln des Investitionsprogramm „Sportland Hessen“. Den dazugehörigen Zuwendungsbescheid überbrachte Staatssekretär Michael Bußer, Sprecher der Hessischen Landesregierung.



JU JUNGE UNION HEUSENSTAMM

Schulpolitik hautnah – Hessischer Kultusminister berichtet
Vortrag und Bürgergespräch mit Prof. Dr. Ralph Alexander Lorz in Heusenstamm



Themen:

- Berufsorientierung an Schulen
- Integration an Schulen
- Schulkerticket

Wo / Wann:

- Pfarrheim Maria Himmelskron
- Marienstraße 10, 63130 Heusenstamm
- 14.09.2017 – 20 Uhr

Wer:

- Schüler, Eltern, (schul-)politisch Interessierte

- ▲ Eine sehr interessante Veranstaltung der Jungen Union Heusenstamm mit unserem Kultusminister Prof. Dr. Alexander Lorz über die hessische Schulpolitik. Vorbeikommen lohnt sich!

- ▼ Ideen aus meinem Wahlkreis unterstütze ich immer sehr gerne. Es war etwas ganz Besonderes, mich an dem Bau eines Tipis in der Astrid-Lindgren-Schule beteiligen zu können. Es hat mich gefreut zu sehen, was aus den einzelnen Materialien geworden ist. Das Tipi ist sehr schön geworden und hat jetzt seinen Platz im Betreuungsgärtchen.



- ▼ Anlässlich des 70. Geburtstags der ehemaligen Schülerinnen und Schüler aus Heusenstamm besuchten die Teilnehmer den Hessischen Landtag in Wiesbaden. Ich habe mich sehr gefreut, ihnen ein Besuch des Stadtschlusses der Herzöge von Nassau ermöglichen zu können.



Herausgeber:

CDU-Fraktion im Hessischen Landtag
 Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
 Telefon: 0611 - 350 534 | Telefax: 0611 - 350 552
 E-Mail: cdu-fraktion@ltg.hessen.de
 Ismail Tipi MdL
 Wahlkreis Offenbach-Land II
 Schlossplatz 1-3 65183 Wiesbaden
 Tel.: 0611 – 350-710 Fax: 0611 – 350-1710
i.tipi@ltg.hessen.de | www.ismail-tipi.de
 Fotos: Alexander Kurz, Privat